

Neuhardenberg wird Kosmonautenstadt

Neuhardenberg. DDR-Kosmonaut Sigmund Jähn soll Ehrenbürger der Oderbruchgemeinde Neuhardenberg werden. Die Urkunde solle dem knapp 70jährigen am 20. Januar überreicht werden, sagte Bürgermeister Mario Eska (Linkspartei.PDS) am Dienstag. An jenem Tag halte Jähn einen Vortrag auf einem vom örtlichen Heimatverein veranstalteten Geschichtsforum. Auf Initiative des Vereins hatte die Gemeindevertretung den Beschluß für die Ehrenbürgerschaft gefaßt, wie Eska sagte. Der Verein wolle zudem eine Tafel an dem Haus in der Ernst-Thälmann-Straße anbringen, in dem Jähn einst wohnte.

Jähn war am 26. August 1978 als erster Deutscher mit einem sowjetischen Raumschiff für eine Woche in das Weltall geflogen. Der Ex-NVA-General, der am 13. Februar 70 Jahre alt wird, hatte zu DDR-Zeiten 18 Jahre lang in Neuhardenberg gelebt, das damals Marxwalde hieß. Er war dort Pilot bei den NVA-Luftstreitkräften.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/78651.neuhardenberg-wird-kosmonautenstadt.html>